**Copyright Statement:**

Die in dieser Publikation veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Übersetzungen, Nachdruck, Vervielfältigung sowie Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung des Herstellers. Technische Änderungen vorbehalten. Alle anderen Warenzeichen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen, eingetragene Warenzeichen oder Produktbezeichnungen der jeweiligen Inhaber. Alle Angaben basieren auf Herstellerangaben. Keine Gewähr oder Haftung bei fehlerhaften und unterbliebenen Eintragungen. Der Inhalt dieses Handbuchs und die technischen Spezifikationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die Beschreibung der Spezifikation in dieser Anleitung stellen keinen Vertrag dar.

# Ihre moderne Messeinrichtung

## Anleitung für den Stromzähler Iskra MT 175



## Ihre neue moderne Messeinrichtung

### Transparenz

Im Gegensatz zu den bisherigen, mechanischen Zählern speichert die moderne Messeinrichtung Verbrauchswerte für bis zu 24 Monate. Sie haben die Möglichkeit, am Zähler die historischen Zählerstände der vergangenen 730 Tage, 104 Wochen bzw. 2 Jahre abzurufen. Danach werden die älteren Werte überschrieben. Zudem können Sie auch die aktuell bezogene Leistung P (Watt) aus dem Energienetz abfragen.

### Datenschutz

Ihre historischen Werte sind geschützt und können nur nach vorheriger Eingabe einer 4-stelligen PIN-Nummer abgerufen werden. Diese erhalten Sie von Ihrem Messtellenbetreiber.

Für weitere Informationen, Fragen oder Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

#### Stadtwerke Münster GmbH

Hafenplatz 1  
48155 Münster  
Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 9-18 Uhr

#### Kunden-Hotline:

Mo-Fr 8-18 Uhr  
Telefon 02 51.6 94-12 34  
Fax 02 51.6 94-11 11  
E-Mail [info@stadtwerke-muenster.de](mailto:info@stadtwerke-muenster.de)

[www.stadtwerke-muenster.de](http://www.stadtwerke-muenster.de)

#### Stadtwerke CityShop

Salzstraße 21  
48143 Münster  
Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 9-19 Uhr  
Sa 10-18 Uhr

#### Service-Zentrum mobilé

Berliner Platz 22  
48143 Münster  
Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 9-19 Uhr  
Sa 9-14 Uhr

Stand 01/2018



Stadtwerke Münster

Einfach. Näher. Dran.



Stadtwerke Münster

# Die Funktionen Ihres Stromzählers

## Die Anzeige

Die Anzeige der Zählerstände erfolgt über ein zweizeiliges LC-Display.



### 1. Tariffkennzeichnung

1.8.0 Gesamtverbrauch über alle Tarifzeiten

### 2. Abrechnungsrelevanter Zählerstand

Darstellung des abrechnungsrelevanten Zählerstandes in kWh mit sechs Stellen ohne Nachkommastellen (siehe 1.8.0).

### 3. INFO-Zeile für aktuelle Leistung (P) und historische Messwert-Informationen

In dieser Zeile werden die zusätzlichen Messwerte dargestellt.

- Pin** PIN-Eingabe erforderlich
- P** Aktuelle aus dem Netz bezogene Leistung in W
- E** Messwert innerhalb eines selbst gewählten Zeitraums in kWh
  - 1d** Messwert der letzten 24 Stunden
  - 7d** Messwert der letzten 7 Tage
  - 30d** Messwert der letzten 30 Tage
  - 365d** Messwert der letzten 365 Tage
  - ~365d** Messwert der letzten 730 Tage
- 0.2.2** Aktivierung der PIN-Eingabe möglich
- E21** unbedeutend, keine besondere Maßnahme erforderlich
- FF** fataler Fehler; Bitte Messstellenbetreiber informieren.

### 4. Anzeige der Messwert-Informationen

Die zusätzlichen Messwerte werden je nach angezeigter Information mit verschiedenen Einheiten angezeigt.

- W** Einheit für die aktuell aus dem Netz bezogene Leistung (Watt)
- kWh** Einheit für jeglichen Energie-Messwert (Kilowattstunde)

### 5. Spannungsversorgung

Dieser Stromzähler kann über das ortsübliche Drehstromnetz betrieben werden (L1, L2, L3). Es besteht zu dem die Möglichkeit den Stromzähler auch als Wechselstromzähler (L3) zu nutzen. Dies ist je nach Anlagenzustand bei Ihnen vor Ort zu entscheiden.

### 6. Anzeige der Energierichtungen

+A Sie beziehen Strom aus dem Netz des Energieversorgers.

### 7. Simulation der Läuferscheibe

Diese Anzeige simuliert die Läuferscheibe eines herkömmlichen Stromzählers. Die Weiterschaltung der Segmente erfolgt in 100 mWh Schritten.

**Jahresablesung durch Kunden:**  
Bitte geben Sie den Wert neben **1.8.0** bei der Jahresablesung an. Diesen sehen Sie auch ohne PIN-Eingabe.

## Eingabe der PIN und Anzeige der historischen Werte

### Eingabe der 4-stelligen PIN:

Zur Eingabe der PIN drücken Sie **zwei Mal** auf die mechanische (blaue) Taste.

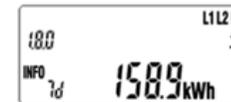


Nach dem Displaytest (alle Anzeigeelemente werden eingeblendet) erfolgt die PIN-Abfrage. Zur Eingabe Ihrer persönlichen PIN drücken Sie die mechanische (blaue) Taste mehrfach kurz. Die Stellen zur Ziffern Eingabe werden Ihnen für jeweils **3 Sekunden** angezeigt. Es wird durch mehrfaches Drücken der mechanischen (blauen) Taste die Ziffern 0 bis 9 angezeigt. Nachdem Sie die gewünschte 1. Ziffer Ihrer PIN erreicht haben, warten Sie bis die 2. Stelle der PIN für die Eingabe aktiv ist. Wiederholen Sie den Vorgang, bis alle vier Ziffern Ihrer persönlichen PIN eingegeben sind. Die „INFO-Zeile“ (3) mit den historischen Werten ist jetzt **dauerhaft aktiviert**. Nun können die gewünschten Verbrauchswerte (P, 1d, 7d, 30d, ...) durch Drücken der mechanischen (blauen) Taste aufgerufen werden.

Hinweis: Bei falscher Eingabe der PIN, warten Sie bis die Anzeige endet und starten Sie den Vorgang erneut.

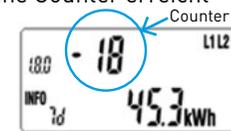
### Anzeige der historischen Werte

Die historischen Werte können nur angezeigt werden, wenn die 4-stellige PIN zuvor richtig eingegeben wurde.



Für die historischen Werte erfolgt eine Aufzeichnung über 24 Monate. Die einzelnen historischen Werte können über einen Tastendruck auf dem jeweiligen Wert ohne Counter erreicht werden.

Durch einen Tastendruck werden die einzelnen historischen Werte (Counter zählt -1, -2, -3, usw.) zur Anzeige gebracht. Die Anzeige der historischen Werte kann über einen langen Tastendruck (5 Sekunden) oder über das Ende der Werteliste verlassen werden.



### Start des selbst gewählten Zeitraums (E)

Um den Verbrauch innerhalb eines selbst gewählten Zeitraums zu ermitteln, schalten Sie durch Drücken der mechanischen (blauen) Taste die Anzeige so oft weiter, bis in der INFO-Zeile **E** angezeigt wird (4 x drücken). Drücken Sie dann min. 5 Sekunden auf die mechanische Taste, bis der angezeigte Wert auf „Null“ gesetzt wurde. Damit beginnt der Energiemesswert innerhalb des selbst gewählten Zeitraums.

### Löschen der historischen Werte

Der Endkunde hat die Möglichkeit, über das Bedienelement jederzeit die „historischen Werte (1d, 7d, 30d,...)“ oder den selbst definierten Zeitraum „E“ zurückzusetzen. Zum Löschen der vordefinierten historischen Werte gehen Sie wie folgt vor: Drücken Sie die mechanische (blaue) Taste so oft bis in der Info-Zeile „H15“ erscheint. Im Display lesen Sie nun „Clr“. Drücken Sie nun mind. 5 Sekunden auf die mechanische (blaue) Taste, bis im Display „Clr on“ erscheint. Drücken Sie nun erneut die Taste für 5 Sekunden. Alle historischen Werte sind nun auf Null gesetzt.

Zum Löschen des selbstdefinierten Zeitraumes „E“ gehen Sie wie folgt vor: Drücken Sie die mechanische (blaue) Taste so oft bis in der Info-Zeile „E“ erscheint. Durch erneuten kurzen Tastendruck wechselt die Anzeige auf die Funktion „Clr“. Drücken Sie nun mind. 5 Sekunden auf die mechanische (blaue) Taste, bis im Display „Clr on“ erscheint. Drücken Sie nun erneut die Taste für 5 Sekunden. Der selbst gewählte Zeitraum ist nun auf Null gesetzt. Entsprechende Werte werden erst nach Ablauf der Zeiträume wieder angezeigt.

### Zurücksetzen der PIN

Um die zusätzlichen Verbrauchsinformationen wieder dauerhaft vor dem Zugriff durch andere Personen zu schützen, gehen Sie wie folgt vor: Schalten Sie durch Drücken der mechanischen Taste in der INFO-Zeile bis zum Wert „0.2.2“ (9 x drücken). Drücken Sie nun mind. 5 Sekunden auf die mechanische (blaue) Taste. Die Anzeige der zusätzlichen Verbrauchsinformationen ist nun ausgeschaltet und kann nur durch die erneute Eingabe der PIN zur Anzeige gebracht werden.

